

R-PL1**Antrag auf Rückerstattung**

Gebührenfrei

österreichischer Quellensteuern von Einkünften aus beweglichem
KapitalvermögenPolnisch-österreichisches Doppelbesteuerungsabkommen
vom 2. Oktober 1974, BGBl. Nr. 384/19751. Ausfertigung für das
Finanzamt**I. ANTRAGSTELLER**Reserviert für die
österreichische
Steuerbehörde

Name und Vorname oder Firma:

Beruf:

Anschrift (Straße, Nr.):

Wohnsitz oder Sitz (Ort):

Allfälliger Vertreter (Name, Adresse):

Vollmacht vom der 1. Ausfertigung beigeschlossen.

II. ANGABEN FÜR DIE ÖSTERREICHISCHEN STEUERBEHÖRDEN

1. Haben Sie an den in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten über eine Wohnung in Österreich verfügt?.....
2. Waren Sie an den in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten berechtigt zur Nutzung der Vermögenswerte, deren Erträge in Spalte 7 enthalten sind, und haben Sie diese Erträge für eigene Rechnung vereinnahmt?.....
(wenn nein, in Ziffer 6 angeben warum).
3. Haben Sie die auf der Rückseite angeführten Kapitalanlagen auf Grund eines Vertrages, einer Option oder einer sonstigen Vereinbarung erhalten, wonach Sie verpflichtet sind oder verpflichtet werden können, diese oder gleichartige Kapitalanlagen wieder zu verkaufen oder auf eine andere Weise zu übertragen?.....
4. Hatten Sie an einem der in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten eine Betriebsstätte in Österreich oder waren Sie an einer österreichischen Personenvereinigung ohne Rechtspersönlichkeit beteiligt?.....
5. An welche Bank, auf welches Postscheckkonto oder welche sonstige Adresse ist der zurückzuerstattende Betrag für Ihre Rechnung zu überweisen?
6. Bemerkungen:

III. ALLGEMEINE ERKLÄRUNG

Der Antragsteller erklärt, daß die in diesem Antrag (Vorder- und Rückseite) gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Für die Veranlagung zur Körperschaftsteuer ist zuständig bei Ertragschuldnern

1. Ausfertigung

mit Sitz im Land Wien :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Oberösterreich :	das Finanzamt Linz
mit Sitz im Land Niederösterreich :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Salzburg :	das Finanzamt Salzburg
mit Sitz im Land Burgenland :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Steiermark :	das Finanzamt Graz-Stadt
mit Sitz im Land Kärnten :	das Finanzamt Klagenfurt	mit Sitz im Land Tirol :	das Finanzamt Innsbruck
		mit Sitz im Land Vorarlberg :	1. das Finanzamt Bregenz (f. seinen Amtsbereich) 2. das Finanzamt Feldkirch (f. seinen Amtsbereich)

IV. BESTEUERTE ERTRÄGE

1	2	3	4	5	Besteuerte Erträge (brutto)		7
					Verfalldatum (Tag, Monat, Jahr)	§	
Bezeichnung der Kapitalanlagen (Aktien, Ges. m. b. H.-Anteile, Genußscheine usw.)	Beleg Nr.	Datum des Erwerbs*)	Dividende %	Anzahl der Aktien totaler Nennwert der Titel §			
1							

*) Wenn in den letzten drei Jahren erworben, genaues Datum angeben. Wenn früher erworben, genügt Angabe „vor 19.....“.

Summe der steuerbelasteten Beträge: §

Rückerstattungsanspruch: §

Bestätigung der polnischen Finanzstelle:
Poświadczenie polskiego organu finansowego:

Es wird bestätigt, daß der Antragsteller an den in Spalte 6 angegebenen Daten in Polen seinen Wohnsitz im Sinne des Artikels 4 des Doppelbesteuerungsabkommens hatte.

Poświadczają, że wnioskodawca w danych wymienionych w rubryce 6, miał w Polsce miejsce zamieszkania — siedzibę w rozumieniu art. 4 Umowy o zapobieganiu podwójnemu opodatkowaniu.

Ort und Datum:
 miejscowość i data

Stempel und Unterschrift:
Piecząc i podpis

Leer lassen für die österreichischen Steuerbehörden

VERFÜGUNG

Rückerstattung wird bewilligt für

S

In Worten:

Datum:

Unterschrift:

Bescheid :

Zahlungsauftrag:

2. Ausfertigung am an das Bundesministerium für Finanzen weitergeleitet.

R-PL1**Antrag auf Rückerstattung****Gebührenfrei**österreichischer Quellensteuern von Einkünften aus beweglichem
KapitalvermögenPolnisch-österreichisches Doppelbesteuerungsabkommen
vom 2. Oktober 1974, BGBl. Nr. 384/19752. Ausfertigung für das
B. M. f. F. Wien**I. ANTRAGSTELLER**Reserviert für die
österreichische
Steuerbehörde

Name und Vorname oder Firma:

Beruf:

Anschrift (Straße, Nr.):

Wohnsitz oder Sitz (Ort):

Allfälliger Vertreter (Name, Adresse):

Vollmacht vom der 1. Ausfertigung beigeschlossen.

II. ANGABEN FÜR DIE ÖSTERREICHISCHEN STEUERBEHÖRDEN

1. Haben Sie an den in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten über eine Wohnung in Österreich verfügt?.....
2. Waren Sie an den in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten berechtigt zur Nutzung der Vermögenswerte, deren Erträge in Spalte 7 enthalten sind, und haben Sie diese Erträge für eigene Rechnung vereinnahmt?.....
(wenn nein, in Ziffer 6 angeben warum).
3. Haben Sie die auf der Rückseite angeführten Kapitalanlagen auf Grund eines Vertrages, einer Option oder einer sonstigen Vereinbarung erhalten, wonach Sie verpflichtet sind oder verpflichtet werden können, diese oder gleichartige Kapitalanlagen wieder zu verkaufen oder auf eine andere Weise zu übertragen?.....
4. Hatten Sie an einem der in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten eine Betriebsstätte in Österreich oder waren Sie an einer österreichischen Personenvereinigung ohne Rechtspersönlichkeit beteiligt?
5. An welche Bank, auf welches Postscheckkonto oder welche sonstige Adresse ist der zurückzuerstattende Betrag für Ihre Rechnung zu überweisen?
6. Bemerkungen:

III. ALLGEMEINE ERKLÄRUNG

Der Antragsteller erklärt, daß die in diesem Antrag (Vorder- und Rückseite) gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Für die Veranlagung zur Körperschaftsteuer ist zuständig bei Ertragschuldnern**2. Ausfertigung**

mit Sitz im Land Wien :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Oberösterreich :	das Finanzamt Linz
mit Sitz im Land Niederösterreich :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Salzburg :	das Finanzamt Salzburg
mit Sitz im Land Burgenland :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Steiermark :	das Finanzamt Graz-Stadt
mit Sitz im Land Kärnten :	das Finanzamt Klagenfurt	mit Sitz im Land Tirol :	das Finanzamt Innsbruck
		mit Sitz im Land Vorarlberg :	1. das Finanzamt Bregenz (f. seinen Amtsbereich)
			2. das Finanzamt Feldkirch (f. seinen Amtsbereich)

IV. BESTEUERTE ERTRÄGE

Bezeichnung der Kapitalanlagen (Aktien, Ges. m. b. H.-Anteile, Genußscheine usw.)	Beleg Nr.	Datum des Erwerbs*)	Dividende %	Anzahl der Aktien totaler Nennwert der Titel S	Besteuerte Erträge (brutto)		leer lassen
					Verfalldatum (Tag, Monat, Jahr)	S	
1	2	3	4	5	6	7	
*) Wenn in den letzten drei Jahren erworben, genaues Datum angeben. Wenn früher erworben, genügt Angabe „vor 19.....“.							
Summe der steuerbelasteten Beträge:						S	
Rückerstattungsanspruch:						S	

Vom Finanzamt einzusetzen:

Rückerstattung wurde am im Betrag von S bewilligt.

Diese Ausfertigung ist vom Finanzamt am Jahresschluß an das Bundesministerium für Finanzen weiterzuleiten.

R-PL1**Antrag auf Rückerstattung****Gebührenfrei**österreichischer Quellensteuern von Einkünften aus beweglichem
KapitalvermögenPolnisch-österreichisches Doppelbesteuerungsabkommen
vom 2. Oktober 1974, BGBl. Nr. 384/1975Kopie für den
Antragsteller**ANTRAGSTELLER**

Name und Vorname oder Firma:

Beruf:

Anschrift (Straße, Nr.):

Wohnsitz oder Sitz (Ort):

Allfälliger Vertreter (Name, Adresse):

Vollmacht vom der 1. Ausfertigung beigeschlossen.

II. ANGABEN FÜR DIE ÖSTERREICHISCHEN STEUERBEHÖRDEN

1. Haben Sie an den in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten über eine Wohnung in Österreich verfügt?.....
2. Waren Sie an den in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten berechtigt zur Nutzung der Vermögenswerte, deren Erträge in Spalte 7 enthalten sind, und haben Sie diese Erträge für eigene Rechnung vereinnahmt?.....
(wenn nein, in Ziffer 6 angeben warum).
3. Haben Sie die auf der Rückseite angeführten Kapitalanlagen auf Grund eines Vertrages, einer Option oder einer sonstigen Vereinbarung erhalten, wonach Sie verpflichtet sind oder verpflichtet werden können, diese oder gleichartige Kapitalanlagen wieder zu verkaufen oder auf eine andere Weise zu übertragen?.....
4. Hatten Sie an einem der in Spalte 6 (auf der Rückseite) genannten Daten eine Betriebsstätte in Österreich oder waren Sie an einer österreichischen Personenvereinigung ohne Rechtspersönlichkeit beteiligt?.....
5. An welche Bank, auf welches Postscheckkonto oder welche sonstige Adresse ist der zurückzuerstattende Betrag für Ihre Rechnung zu überweisen?
5. Bemerkungen:.....
.....
.....

III. ALLGEMEINE ERKLÄRUNG

Der Antragsteller erklärt, daß die in diesem Antrag (Vorder- und Rückseite) gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort und Datum:

Unterschrift:

Für die Veranlagung zur Körperschaftsteuer ist zuständig bei Ertragschuldnern

mit Sitz im Land Wien :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Oberösterreich :	das Finanzamt Linz
mit Sitz im Land Niederösterreich :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Salzburg :	das Finanzamt Salzburg
mit Sitz im Land Burgenland :	das Finanzamt für Körperschaften Wien I	mit Sitz im Land Steiermark :	das Finanzamt Graz-Stadt
mit Sitz im Land Kärnten :	das Finanzamt Klagenfurt	mit Sitz im Land Tirol :	das Finanzamt Innsbruck
		mit Sitz im Land Vorarlberg :	1. das Finanzamt Bregenz (f. seinen Amtsbereich) 2. das Finanzamt Feldkirch (f. seinen Amtsbereich)

IV. BESTEUERTE ERTRÄGE

[illegible]

**Durchschrift
für den
Antragsteller**